



# Sammlung Theaterzettel

## Die Jungfrau von Orleans

Schiller, Friedrich

1901-05-26

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 26. Mai 1901.

92. Vorstellung im Abonnement B.

# Die Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Friedrich Schiller  
Regisseur: Herr Jacobi.

## Personen:

Karl der Siebente, König von Frankreich	Herr Steined.	Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Herr Tietsch.
Königin Isabeau, seine Mutter	Frl. v. Rothenberg.	Margot,	Frl. Breisch.
Agnes Sorel, seine Geliebte	Frl. Wittels.	Louison,	Frl. Burger.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Herr Ernst.	Johanna,	Frl. Lissl.
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Herr Götz.	Etienne,	Herr Füllkrug.
La Hire,	Herr Weger.	Claude Marie,	Herr Kupli.
Du Chatel,	Herr Eichrodt.	Raimond,	Herr Lösch.
Erzbischof von Rheims	Herr Jacobi.	Bertrand, ein anderer Landmann	Herr Hecht.
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Herr Loberg.	Köhler	Herr Moser.
Naoul, ein lothringischer Ritter	Herr Godeck.	Köhlerweib	Frau Jacobi.
Talbot, Feldherr der Engländer	Herr Eckelmann.	Köhlerjunge	Frl. Wagner.
Lionel,	Herr Köhler.	Ein Ritter	Herr Krebs.
Kastolf,	Herr Starke. I.	Erster	Herr Starke II.
Montgomery, ein Walliser	Herr Köfert.	Zweiter	Herr Semes.
Ein Page des Königs	Frl. Faulhaber.	Dritter	Herr Welde.
Rathsherr von Orleans	Herr Hilbrandt.	Vierter	Herr Strubel.
Ein englischer Soldat	Herr Boijin.	Fünfter	Herr Sachs.

Die Erscheinung eines schwarzen Ritters. Soldaten und Volk, königliche Kronbeamte, Bischöfe, Marschälle, Mönche, Magistratspersonen, Hofleute und andere stumme Personen im Gefolge des Krönungszuges.

Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang präzise  $7\frac{1}{2}$  Uhr. Ende nach  $10\frac{1}{2}$  Uhr.

Nach dem dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

## Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze:		Sperresitz im Parquet . . . . . Mk. 4.— per Platz	
Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	Mk. 7.— per Platz	Nicht nummerirte Plätze:	
3. u. 4. Reihe	" 6.— " "	Stehplatz im Parquet	" 3.— " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	Barriere	" 2.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	Proszeniumsloge III. Rang	" 1.50 " "
2. u. 3. Reihe	" 2.— " "	Gallerieloge	" 1.— " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 3.— " "	Gallerie	" 0.50 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 1.50 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnrwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Montag, den 27. Mai 1901. 37. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

# Die Königin von Saba.

Oper in 4 Akten (nach einem Texte von Mosenthal) von Carl Goldmark.

Anfang  $7\frac{1}{2}$  Uhr.